



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

Sammelanschriften:

1. An die Regierungen
2. An die Staatlichen Schulämter in Bayern
3. An die Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Bayern
4. An die Ministerialbeauftragten für die Realschulen in Bayern
5. An die Ministerialbeauftragten für die Berufsoberschulen und Fachoberschulen in Bayern
6. An den Bayerischen Gemeindetag
7. An den Bayerischen Städtetag
8. An den Bayerischen Landkreistag

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
IV.8 – 5 O 8385 – 4a.13 938

München, 20.02.2012
Telefon: 089 2186 2544
Name: Frau Hefter

Verbesserung der Lernmittelversorgung für Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt Sehen ab dem Schuljahr 2011/12; rechtzeitige Antragstellung bei Mediablis

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben des Ministeriums vom 20.05.2011 Nr. IV.8-5 H 8003-4a.39 910 wurde mitgeteilt, dass es im Rahmen der an öffentlichen Schulen gemäß Art. 21 Abs. 1 und 2 i.V.m. Art. 3 Abs. 2 Nr. 2 und Abs. 5 BaySchFG gewährten Lernmittelfreiheit ab dem Schuljahr 2011/12 eine zusätzliche Möglichkeit zur finanziellen Verbesserung der Lernmittelversorgung für Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt Sehen gibt.

Seit dem Schuljahr 2011/12 wird allen öffentlichen und privaten Schulen (Allgemein bildende Schulen, Berufliche Schulen, Förderschulen) in Bayern, die blinde oder hochgradig sehbehinderte Schüler/innen beschulen, für jede/n blinde/n oder hochgradig sehbehinderte/n Schülerin/Schüler pro Schuljahr ein Schulbuch in Blindenschrift ohne Berechnung der Kosten für die Übertragung oder den Nachdruck zur Verfügung gestellt.

In diesem Zusammenhang werden alle Schulen gebeten, die blinde oder hochgradig sehbehinderte Schülerinnen und Schüler unterrichten, die Übertragung der für das neue Schuljahr benötigten Schulbücher möglichst frühzeitig bei Mediablis in Auftrag zu geben.

Da die Übertragung aufgrund der komplexen Arbeitsabläufe, des zum Teil (vor allem in den Naturwissenschaften) extrem hohen Arbeitsaufwands, der fachlichen Problematik insbesondere bei Schulbüchern aus der gymnasialen Mittel- und Oberstufe (oftmals ist Unterstützung durch entsprechende Fachlehrkräfte erforderlich) sehr zeitintensiv ist und Mediablis nur über eine begrenzte personelle Ausstattung verfügt, ist bei einer gehäuften Antragstellung zu Schuljahresbeginn leider mit erhöhten Wartezeiten zu rechnen.

Es muss auch darauf hingewiesen werden, dass eine termingerechte Übertragung nicht für alle Fälle garantiert werden kann. Soweit es möglich ist, bemüht sich Mediablis um termingerechte Lieferung und behilft sich nach Ab- und Rücksprache mit der Schule/der betreffenden Lehrkraft die Bücher wenigstens entsprechend dem geplanten Unterrichtsverlauf des Schuljahres begleitend zur Verfügung zu stellen.

Bücher, die bereits übertragen wurden, können dagegen ohne größeren Aufwand und zeitliche Verzögerung geliefert werden. Die Schulen werden daher gebeten, wo möglich, bereits zur Verfügung stehende Lehrbücher zu verwenden. Die aktuell lieferbaren Bücher können auf der Internetseite von Mediablis unter <http://www.mediablis-bayern.de> eingesehen werden.

Es wird gebeten, alle Schulen entsprechend zu informieren. Die Weitergabe dieser Information sollte in der Praxis insbesondere auch durch den Mobilen Sonderpädagogischen Dienst erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Stefan Graf
Leitender Ministerialrat